

## Trotz großer Hitze - DJK SC Vorra Läufer erfolgreich beim Steinachtallauf

Zum 28. Steinachtallauf hatte die SGB Stadtsteinach am letzten Samstag eingeladen. Über 400 Sportler fanden dann auch am Nachmittag den Weg zur Steinachtalhalle in Stadtsteinach. Nachdem die Bambinis und Schüler ihre Runden gedreht hatten stand um 15:00 Uhr der Start für den Funlauf, die Walker und als Höhepunkt der des Hauptlaufes an. Bei strahlenden Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fanden sich im großen Starterfeld auch fünf Jungs und Mädels aus Vorra wieder. 10 Meilen, also gute 16 Kilometer mussten auf einer landschaftlich sehr schönen und doch recht anspruchsvollen Strecke gemeistert werden. Zunächst führte der Kurs durch den Ort und dann immer an der Steinach entlang stets leicht ansteigend bis zum Wendepunkt und wieder zurück. Die teils frisch geschotterten Wege kosteten Kraft und erschwerten den Lauf.



Die drei Vörrer Damen sicherten sich überraschend den 2. Platz in der Mannschaftswertung der Frauen. Gabi Bastian war als erste von ihnen im Ziel und konnte sich nach 1:19:34 Stunden den 7. Gesamtplatz und die Silbermedaille in der AK W 45 sichern. Nur wenig später kam als 8. Frau und Siegerin der AK W 40 Martina Joas nach 1:21:33 im Ziel an. Das Trio vervollständigte Elisabeth Addala nach 1:43:49 Stunden, die sich ebenfalls den Silberrang in der AK W 65 erlief.

Auch die beiden Herren aus Vorra zeigten gute Leistungen und hatten ebenso mit den Bedingungen zu kämpfen. Christian Schlapp erreichte als 9. insgesamt noch einen Top Ten Platz. Mit der flotten Zeit von 1:08:59 Stunden durfte er sich über den 2. Platz in der AK M 45 freuen. Dieter Bastian war ebenfalls gut unterwegs und finishte nach guten 1:13.50 Stunden auf dem undankbaren 4. Platz in der AK M 50.

Neben den Frauen- bzw. Männermannschaften gab es auch noch eine geschlechtsunabhängige Mannschaftswertung bei der der SC Vorra mit Christian, Dieter und Gabi einen beachtlichen 3. Platz erreichte von 16 gewerteten Teams.

Vor der zügig durchgezogenen Siegerehrung, deren Hauptpreise aus Bierpräsenten bestanden, konnten sich die Läufer und Läuferinnen noch im Freibad von Stadtsteinach erfrischen. Wenn auch die erzielten Zeiten nicht so ganz den Erwartungen entsprachen, so erbrachte bei den genannten Bedingungen doch jede und jeder eine große Leistung.

